

Erlenbach im Simmental

Einsprachen verzögern Bahnhofumbau

Der für 2021 geplante Bahnhofumbau Erlenbach verzögert sich wegen Einsprachen. Der Bahnhof Boltigen hingegen wird wie geplant erneuert.

Guido Lauper

Publiziert: bom, 14.08.2020



Der Bahnhof Erlenbach soll umgebaut werden.

Foto: Guido Lauper

Eigentlich war vorgesehen, den Bahnhof Erlenbach mit 70-jähriger Gleisanlage von Herbst 2020 bis 2023 in vier Phasen umzubauen.

Auslöser der Planung war das Behindertengleichstellungsgesetz. Es sollen unter anderem zwei auf 52 und 72 Meter gedeckte Aussenperrons von 220 Metern Nutzlänge entstehen, verbunden mit einer Personenunterführung.

Die angepasste Gleisanlage mit dem Ersatz von Schienen und Schwellen aus dem Jahr 1950 soll zudem das Kreuzen zweier Züge vereinfachen. Dazu kommen unter anderem neue Sicherungs-, Fahrleitungs-, Niederspannungs- und Telecomanlagen.

Die Verschiebung des Bahnübergangs um zwölf Meter in Richtung Bahnhofgebäude verbessert die Zufahrt zum angrenzenden Firmenareal. Der Um- und Ausbau ermöglicht der BLS Angebotsverbesserungen auf der Strecke Spiez–Zweisimmen.

Neues Gesicht fürs Bahnhofgebäude

Ebenfalls vorgesehen ist die wärmetechnische Sanierung des Bahnhofgebäudes aus dem Jahr 1980, das durch den Rückbau des Anbaus sowie der Vordächer freigestellt wird. Die Sanierung umfasst auch Wartsaal und WC-Anlage sowie die beiden Wohnungen im Obergeschoss.

Mit der Erneuerung der Bahnhofstrasse, einem Zweiradunterstand und Park and Ride soll auch der Bahnhofplatz attraktiver werden.

Das vorliegende Projekt sieht Kosten von 18,1 Millionen Franken vor, welche über die Leistungsvereinbarung des Bundes sowie durch Beiträge von Gemeinde, Kanton und Privaten finanziert wird.

Wie geht es weiter?

Nun verzögern Einsprachen das Plangenehmigungsverfahren für das Bahnbauprojekt Erlenbach. Weshalb das Bundesamt für Verkehr die für Ende August erwartete Verfügung noch nicht erteilen kann. Die Einsprachen zum Bahnhofumbau Erlenbach bestätigt BLS-Mediensprecherin Tamara Traxler auf Anfrage. Da es sich um ein laufendes Verfahren handelt, könne sie nicht auf den Inhalt der Einsprachen eingehen.

«Wie genau sich die Einsprachen auf den Zeitplan auswirken werden, ist noch offen.»

Tamara Traxler, Mediensprecherin BLS

«Wie genau sich die Einsprachen auf den Zeitplan auswirken werden, ist noch offen», ergänzt die Mediensprecherin. Bezogen auf die gleichzeitig vorgesehene Erneuerung des Bahnhofs Boltigen, sagt sie: «Voraussichtlich lassen sich die geplanten Synergien nach einigen Umstellungen der Bauabläufe immer noch nutzen; also der Einsatz von Maschinen und Installationen und der Busersatz während der Gleissperren.»

Wie bereits angekündigt, geht die BLS davon aus, dass für den Bau der Gleisanlage in Erlenbach eine Streckensperre notwendig sein wird.



Wann die Bagger beim Bahnhof Erlenbach auffahren, ist noch unklar.
Foto: Guido Lauper

Die Einsprachen gegen die Erneuerung des Bahnhofs Boltigen konnten dagegen bereinigt werden. Die BLS erwartet die Plangenehmigungsverfügung laut Tamara Traxler «demnächst». Diesbezüglich verweist sie auf die öffentliche Anwohnerinformation vom 25. August, 19.30 Uhr, im Hotel Simmental in Boltigen.